

---

Floorballverband Schleswig-Holstein e.V.

# Durchführungsbestimmungen

## (DFB - SBK)

### Saison 2020 / 2021

---



Stand 19.05.2020

---

---

## Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Regelungen	3
1.1	Spielbetrieb	3
1.2	Termine	4
1.3	Altersklassen	6
2	Modus	7
2.1	Einteilung in Ligen und Staffeln	7
3	Titel, Qualifikationsmöglichkeiten, Aufstieg / Abstieg	7
3.1	Titel	7
3.2	Qualifikationsmöglichkeiten, Aufstieg / Abstieg	8
4	Spielformen und Spielzeiten	9
5	Teammeldungen	10
6	Spieltagsmeldungen	11
7	Spielerlizenzen	12
7.1	Teamwechsel	12
7.2	Einsatz in höherklassigen Teams	12
8	<del>Weitere Regelungen</del> Organisation von Spieltagen	13
8.1	Pflichten des Ausrichters	13
8.1.1	Einladung	13
	Eine Woche vor dem Spieltag sind	13
8.1.2	Bande – Spielstandsanzeige	13
8.1.3	Spielberichtsbogen	14
8.1.4	Vorbereitung des Spieltages	14
8.1.5	Spielsekretariat	14
8.1.6	Meldung von Ergebnissen	15
9	Weitere Regelungen	16
9.1	Scorerwertung	16
9.2	Verstöße gegen die Spielregeln, Ordnungen und diese Durchführungsbestimmungen	16

## 1 Allgemeine Regelungen

Für die Saison 2020/2021 werden folgende Präzisierungen der Spielordnung (SPO) und Lizenzordnung (LZO) für den Spielbetrieb vom Floorballverband Schleswig-Holstein (FLV-SH) wirksam. Die Änderung der Durchführungsbestimmungen der Spielbetriebskommission (DFB der SBK) wurde vom Vorstand des Floorballverband Schleswig-Holstein am 18.05.2020 in Kraft gesetzt. Über Sachverhalte, die nicht geregelt sind, entscheidet die SBK.

### 1.1 Spielbetrieb

Der Floorballverband Schleswig-Holstein organisiert in der Saison 2020/2021 folgende Wettbewerbe:

	GF (Großfeld)	KF (Kleinfeld)	KT (Kleintor auf Kleinfeld)
Herren	X	X	
Damen	X	X	
U17	X	X	
U17 Mädchen		X	
U15	X	X	
U13		X*	
U11		X*	
U9			X
Masters		X	

\* Die Wettbewerbe U11/U13 werden auf Jugendtore (120 x 90cm) durchgeführt.

Der FLV-SH richtet folgende Ligen in absteigender Reihenfolge ein:

- Regionalliga
- Verbandsliga
- Landesliga

Jede Liga kann in Staffeln geteilt werden.

Alle Ligen können ggf. als Turnierserie angeboten werden.

Mögliche Sonderregelungen gibt die SBK rechtzeitig vor jedem Turnier bekannt.

## 1.2 Termine

1. Die Spielperiode beginnt am 01.09.2020 und endet am 30.06.2021.
2. Bis zum 14.06.2020 haben alle Vereine die Möglichkeit, ihre Teams zunächst unverbindlich anzumelden. Diese werden nach dem 14.06.2020 verbindlich.

### Termine – Fristende

---

14.06.2020	Antrag neu am Spielbetrieb teilnehmender Teams auf abweichende Liga-Einstufung
14.06.2020	Antrag von KF-Teams, die in der vorangegangenen Saison im GF teilgenommen haben, auf Einstufung in die nächsthöhere KF-Liga
14.06.2020	Antrag auf Aufstieg oder eine Rückstufung in eine andere Liga
18.06.2020	Entscheidung der SBK zur Durchführung von Qualifikationsrunden
13.07.2020	Meldung der Hallenzeiten über das Meldetool des FLV-SH
20.12.2020	Mögliche Abmeldung von den Deutschen Meisterschaften
28.02.2021	Ende Lizenzierung von Spielern für DM-Endrunden (FD Termin)

### **Jeweils am Tag vor dem Spieltag bis 20 Uhr:**

Ende der Möglichkeit zur kostenpflichtigen Express-Lizenzierung (Expresslizenz I) von Spielern (siehe Finanzordnung Punkt 3)

### **Jeweils bis Spielbeginn:**

Ende der Möglichkeit zur erhöht kostenpflichtigen Express-Lizenzierung (Expresslizenz II) von Spielern (siehe Finanzordnung Punkt 3)

Liegt für einen Spieler auf dem Spieltag keine Spielerlizenz vor, ist er trotzdem spielberechtigt, wenn

- sein Verein die Lizenz vor Beginn des ersten Spiels, in dem der Spieler zum Einsatz kommt, beantragt hat (Beantragung der Lizenz im Saisonmanager und E-Mail an die SBK mit der Angabe von Vor- und Nachname, Geburtsdatum des Spielers und der Liga, für die die beantragt werden soll),
- die für die Lizenzerteilung notwendigen Dokumente bei der SBK bis spätestens 48 Stunden nach dem Spieltag bei der SBK vorlegt,
- die Schiedsrichter über Express-Lizenz informiert wurden und der Name des Spielers auf einem Berichtsformular eingetragen ist.

Express-Lizenzen II sind nur für Spieler möglich, die zu den in der Tabelle grau hinterlegten Geburtsjahrgängen der Tabelle 1 in Abschnitt 1.3 gehören.

#### Anmerkungen:

- Sind die Voraussetzungen nicht erfüllt oder ist der Spieler nicht spielberechtigt, werden die Spiele, in denen der Spieler eingesetzt wurde, gegen sein Team Forfait gewertet.
- Ein Spieler gilt als eingesetzt, wenn er auf dem Spielberichtsbogen als Spieler notiert wurde.

### 1.3 Altersklassen

**Tabelle 1:** Gibt einen Überblick über angebotene Spielformen und Altersklassen.

Jahrgänge	Herren	Damen	U17	U15	U13	U11	U9	Masters Ü40
1979 und älter								
2002 u. älter								
2003								
2004								
2005								
2006								
2007								
2008								
2009								
2010								
2011								
2012								
2013								
2014								
2015								
2016 u. jünger								

Spieler, die zu den in der Tabelle grau hinterlegten Geburtsjahrgängen gehören, sind in der jeweiligen Altersklasse spielberechtigt.

Zusätzlich gilt, dass Damen bzw. Mädchen unter Berücksichtigung der Altersbeschränkungen in allen Herren-/Jugendligen spielberechtigt sind.

Jüngere Spieler sind spielberechtigt, wenn sie mit der Beantragung einer Spielerlizenz eine Zustimmungserklärung der Erziehungsberechtigten vorlegen.

([www.floorball-sh.de](http://www.floorball-sh.de) > Dokumente > SBK > FLV-SH Zustimmungserklärung)

Mit der Zustimmung der Erziehungsberechtigten übernehmen diese die Verantwortung für die Teilnahme der Spieler am Spielbetrieb des FLV-SH. Die SBK kann trotz einer vorliegenden Zustimmungserklärung die Erteilung einer Lizenz verweigern. Zustimmungserklärungen sind bis auf Widerruf durch die Erziehungsberechtigten gültig.

Bei Turnierserien kann auf Altersnachweise und Zustimmungserklärungen verzichtet werden. Die SBK behält sich jedoch entsprechende Kontrollen auf den Turnieren vor.

## **2 Modus**

### **2.1 Einteilung in Ligen und Staffeln**

1. Die Einteilung in Ligen und Staffeln erfolgt nach dem Meldeschluss durch die SBK anhand der Platzierung in der letzten Saison und der Zahl der gemeldeten Teams in der jeweiligen Spielform und Altersklasse.
2. Neu am Spielbetrieb teilnehmende Teams werden jeweils in der untersten Liga eingestuft. Auf formlosen, begründeten Antrag kann die SBK über eine abweichende Einstufung entscheiden (siehe 1.2 Termine).
3. KF-Teams, die in der vorangegangenen Saison im GF teilgenommen haben, können auf formlosen, begründeten Antrag in die nächsthöhere KF-Liga eingestuft werden, wenn:
  - in der Liga freie Plätze sind
  - der meldende Verein kein GF-Team (einschließlich Spielgemeinschaften) stellt. (siehe 1.2 Termine).

## **3 Titel, Qualifikationsmöglichkeiten, Aufstieg / Abstieg**

### **3.1 Titel**

Das erstplatzierte Team jeder Regionalliga erhält am Saisonende den Titel „Landesmeister“, ergänzt um die jeweilige Altersklasse und Spielform (z.B. Landesmeister Herren Kleinfeld Regionalliga Nord).

### **3.2 Qualifikationsmöglichkeiten, Aufstieg / Abstieg**

- 1 Das letztplatzierte Team einer Liga steigt in die darunterliegende Liga ab. Das erstplatzierte Team einer Liga steigt in die nächsthöhere Liga auf. Verzichtet ein Team auf einen Aufstieg, zieht sich in eine niedrigere Liga zurück, nimmt nicht mehr am Spielbetrieb teil oder macht die Anzahl der am Spielbetrieb teilnehmenden Teams eine Neueinteilung erforderlich, legt die SBK weitere Aufsteiger oder Absteiger fest.

Teams können ihren begründeten Verzicht auf den Aufstieg oder eine Rückstufung in eine andere Liga formlos beantragen. Analog kann ein Antrag auf Aufstieg gestellt werden. Im Rahmen der Einteilung der Ligen entscheidet die SBK über derartige Anträge (siehe 1.2 Termine). Wird die Einteilung der Ligen über ein Qualifikationsturnier ermittelt, finden die Regelungen zu Auf- und Abstieg keine Anwendung.

- 2 Zur Ermittlung des erstplatzierten Teams und des letztplatzierten Teams können Play-Offs/Play-Downs durchgeführt werden. Den Modus hierfür legt die SBK fest.
- 3 Bei Verzahnungen mit dem Spielbetrieb des Bundesverbands gelten dessen Bestimmungen. Sofern die Qualifikation zu Deutschen Meisterschaften in Zusammenarbeit mit anderen Landesverbänden erfolgt, wird das entsprechende Verfahren separat festgelegt.
- 4 Bei einer Teilnehmerzahl von mehr als 9 Teams kann die SBK eine Qualifikation zur Ligeneinteilung durchführen. Die dazu notwendigen Turniere sollen im Zeitraum September/Oktober stattfinden. Details werden von der SBK in Absprache mit dem Vorstand festgelegt und rechtzeitig an die Vereine kommuniziert. Die SBK macht auf Basis der Ergebnisse der letzten Saison einen Vorschlag für zur Einteilung in die Qualifikationsgruppen. Auf begründeten Antrag bis zum 10.06.2020 kann die SBK eine abweichende Festlegung treffen.

## 4 Spielformen und Spielzeiten

**Tabelle 2:** Enthält eine Übersicht über die Spielzeiten.

<b>Liga</b>	<b>Spielzeit</b>	<b>Pause</b>	<b>effektiv?</b>	<b>Verlängerung</b>
<b>U9 KT</b>	2 x 15 min	1 x 5 min	letzte 3 min	5 min „Sudden Death“
<b>U11 KF</b>	2 x 15 min	1 x 5 min	letzte 3 min	5 min „Sudden Death“
<b>U13 KF</b>	2 x 15 min	1 x 5 min	letzte 3 min	5 min „Sudden Death“
<b>U15 KF</b>	2 x 20 min	1 x 5 min	letzte 3 min	5 min „Sudden Death“
<b>U15 GF</b>	3 x 20 min	2 x 10 min	letzte 3 min	10 min „Sudden Death“
<b>U17 Mädchen</b>	2 x 20 min	1 x 5 min	letzte 3 min	5 min „Sudden Death“
<b>U17 KF</b>	2 x 20 min	1 x 5 min	letzte 3 min	5 min „Sudden Death“
<b>U17 GF</b>	3 x 20 min	2 x 10 min	Effektiv	10 min „Sudden Death“
<b>Damen KF</b>	2 x 20 min	1 x 5 min	letzte 3 min	5 min „Sudden Death“
<b>Herren KF</b>	2 x 20 min	1 x 5 min	letzte 3 min	5 min „Sudden Death“
<b>Damen GF</b>	3 x 15 min	2 x 7 min	Effektiv	5 min „Sudden Death“
<b>Herren GF</b>	3 x 20 min	2 x 10 min	Effektiv	10 min „Sudden Death“
<b>Masters Ü40</b>	2 x 20 min	1 x 5 min	letzte 3 min	5 min „Sudden Death“

In Abhängigkeit von der Zahl der Teammeldungen kann die SBK abweichende Regelungen festlegen. Dies betrifft besonders die Qualifikationsrunden sowie Damen Großfeld.

## 5 Teammeldungen

1. Die Meldung von Teams erfolgt ausschließlich über das Meldetool des FLV-SH.
2. Anträge auf Teamlizenzierung sind an die SBK des FLV-SH zu richten (siehe 1.2 Termine).
3. Anmeldungen von Teams zu Turnierserien sind unverbindlich, jedoch ausdrücklich erwünscht.
4. Vor Saisonbeginn haben alle Vereine die Möglichkeit, ihre Teams zunächst unverbindlich anzumelden (siehe 1.2 Termine).
5. Nach dem Meldeschluss (siehe 1.2 Termine) wird eine Teammeldung verbindlich. Einzelheiten gibt die SBK per E-Mail bekannt. Eine Teammeldung wird vor dem Meldeschluss verbindlich, wenn der meldende Verein eine Spieltagsmeldung abgibt (siehe 5 Teammeldungen).
6. Über zu einem späteren Zeitpunkt eingehende Anträge auf Teamlizenzierung entscheidet die SBK im Einzelfall.
7. Lizenzgebühren sind in der Finanzordnung festgelegt.
8. Mit einer verbindlichen Meldung sind die Begleichung aller Meldegebühren, sowie die Meldung einer ausreichenden Anzahl an Spieltagen verbunden.
9. Mit der Meldung zum Spielbetrieb des FLV-SH ist – die sportliche Qualifikation vorausgesetzt – eine verbindliche Meldung zu deutschen Meisterschaften sowie den hierfür erforderlichen Qualifikationsturnieren verbunden. Mit der Anmeldung sind die dadurch ggf. entstehenden Kosten (siehe Bestimmungen des Bundesverbandes) zu tragen. Eine kostenfreie Abmeldung der Teams, die an der Regionalligen teilnehmen, muss unaufgefordert an die SBK des FLV-SH erfolgen (siehe 1.2 Termine). Teams aus Verbands- und Landesligen gelten als abgemeldet und müssen sich deshalb nicht gesondert abmelden.
10. Teams der Großfeld Regionalliga Nord können sich für die 2. Bundesliga qualifizieren. Es gelten die entsprechenden Regelungen des Bundesverbandes.
11. Bei Spielgemeinschaften ist der in der Meldung an erster Stelle genannte Verein Ansprechpartner des FLV-SH. Gebühren gemäß FZO werden den beteiligten Vereinen anteilig in Rechnung gestellt, sofern diese keine andere

Aufteilung beantragen. Gebühren, die die nicht korrekte Ausrichtung von Spieltagen betreffen, sind vom Ausrichter zu tragen.

12. Am Damen Großfeld RL Spielbetrieb sind Teams oder Spielgemeinschaften von Vereinen aus den Landesverbänden der Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen teilnahmeberechtigt. Über die Teilnahme von Teams aus anderen Landesverbänden entscheidet der Vorstand des FLV-SH nach Rücksprache mit Floorball Deutschland (FD).

## 6 Spieltagsmeldungen

1. Die Meldung von Spieltagen erfolgt ausschließlich über das Meldetool des FLV-SH.
2. Für jedes gemeldete Team trägt der meldende Verein Spieltage nach Maßgabe der SPO und dieser DFB aus und muss dafür Spieltermine in der Spielperiode in einer geeigneten Halle anbieten.  
Die Meldung von Spieltagen für Turnierserien ist auch dann verbindlich, wenn zum entsprechenden Turnier kein eigenes Team gestellt werden kann.
3. Für Spieltage, die in Turnierform ausgetragen werden, muss eine geeignete Halle in der Zeit von 9:30 Uhr bis 19:00 Uhr zur Verfügung stehen. Auf schriftlichen Antrag kann die SBK abweichende Meldungen zulassen.
4. Die SBK gibt für jede Spielform/Liga Termine im Rahmenterminplan vor und entscheidet über Änderungen im Rahmenterminplan.
5. Nach erfolgter, verbindlicher Teammeldung sind Hallenzeiten – entsprechend der Vorgaben der SBK – über das Meldetool des FLV-SH zu melden. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen (siehe 1.2 Termine).
6. Im Kleinfeld muss jeder Verein mindestens einen Spieltag mehr zur Verfügung stellen als er Teams meldet. Diese Zusatzspieltage sind nach einer entsprechenden Aufforderung durch die SBK im Meldetool einzutragen.
7. Für Großfeldligen legt die SBK den Meldeschluss und die Anzahl der zu meldenden Spieltage gesondert fest. Jeder Verein muss jedoch bis zum Meldetermin (siehe 1.2 Termine) mindestens zwei Spieltage gemeldet haben.

8. Play-Off-Spieltage zählen nicht zu der unter 6 und 7 aufgeführten Spieltagen. Für diese Spieltage können sich Vereine durch Eintrag in das Meldetool bewerben. Die SBK entscheidet aufgrund der Meldungen über den Ausrichter.
9. Meldet ein Verein keine oder eine nicht ausreichende Anzahl von Terminen kann ein anderer Verein die Ausrichtung von Spieltagen übernehmen. Dafür ggf. anfallende Kosten für Hallenmiete muss der Verein übernehmen, der den Spieltag hätte ausrichten müssen.
10. Auf Basis der Spielpläne ist vor Saisonbeginn im GF auf Antrag die Verlegung eines Spiels pro Spieltag (Durchführung als Einzelspiel) möglich.

## **7 Spielerlizenzen**

Die Teilnahme am Spielbetrieb wird über Lizenzlisten geregelt. Jedes gemeldete Team führt im Saisonmanager des Verbandes

([www.floorball-sh.de](http://www.floorball-sh.de) > *Spielbetrieb* > Saisonmanager)

eine eigene Lizenzliste, auf der alle spielberechtigten Aktiven aufgeführt sind.

Jedes Team muss seine Spielerinnen und Spieler (Aktive) für jede Saison neu lizenzieren lassen. Dies kann grundsätzlich jederzeit geschehen, muss jedoch spätestens am Mittwoch vor dem Spieltag erfolgt sein, bei späterer Lizenzbeantragung (Expresslizenzen I und II) entstehen Gebühren entsprechend Punkt 3 Finanzordnung (siehe 1.2 Termine).

### **7.1 Teamwechsel**

Für Spieler, die in der gleichen Spielform und Altersklasse in einem anderen Team eines Vereins eingesetzt werden sollen, ist ein Teamwechsel erforderlich. Für Teamwechsel gelten die Bestimmungen für Transfers sinngemäß.

### **7.2 Einsatz in höherklassigen Teams**

1. Jeder Verein kann pro Spieltag drei Spieler in einem höherklassigen Team einsetzen. Anmerkung: Bei Spielgemeinschaften gilt dies sinngemäß.
2. Der Verein hat für diese Spieler den Lizenzierungs-Nachweis im niederklassigen Team (Lizenzliste) mitzuführen und dem Spielsekretariat vorzulegen.

3. Aktive, die in einer höherklassigen Mannschaft eingesetzt werden, sind im Spielbericht mit „E1“ bzw. „E2“ etc. (= Ergänzungsspieler 1. bzw. 2. Einsatz im höherklassigen Team) zu kennzeichnen.

**Anmerkungen:** Spielen zwei Teams eines Vereins in einer Liga oder Staffel, so ist kein Team als höherklassig anzusehen. Ein Austausch der Spieler zwischen den Teams ist nicht gestattet.

Bei Teams unterschiedlicher Spielformen und Altersklassen ist ebenfalls kein Team als höherklassig anzusehen.

## 8 Organisation von Spieltagen

### 8.1 Pflichten des Ausrichters

#### 8.1.1 Einladung

Eine Woche vor dem Spieltag sind

- die teilnehmenden Teams
- die Schiedsrichter
- Spielbetriebskommission (SBK) - [sbk@floorball-sh.de](mailto:sbk@floorball-sh.de)
- Schiedsrichterkommission (RSK) - [rsk@floorball-sh.de](mailto:rsk@floorball-sh.de)

per E-Mail einzuladen. Die Einladung darf nicht früher als zwei Wochen vor einem Spieltag verschickt werden.

Die Einladung muss folgende Daten enthalten:

- den Spielplan mit Schiedsrichter-Ansetzungen
- den Namen und die Mobiltelefonnummer eines am Spieltag vor Ort erreichbaren Ansprechpartners und
- die genaue Adresse des Spielortes
- sowie bei Einzelspielen die Trikotfarbe der Heimmannschaft

#### 8.1.2 Bande – Spielstandsanzeige

Werden zur Ausrichtung des Spieltages die Bande des FLV-SH oder eine Spielstandsanzeige benötigt, so können diese beim Verband unter [bande@floorball-sh.de](mailto:bande@floorball-sh.de)

angefordert werden. Hinweis: Die Bestellung sollte in Verbindung mit der Meldung des jeweiligen Spieltagstermins erfolgen.

### 8.1.3 Spielberichtsbogen

Zur Protokollierung des Spielverlaufs sind offizielle Spielberichtsbögen (SBB) zu verwenden. Diese können in der Geschäftsstelle unter folgender Adresse angefordert werden:

[office@floorball-sh.de](mailto:office@floorball-sh.de) oder Telefon: 04347/ 90 93 142

Hinweis: Die Bestellung sollte spätestens eine Woche vor dem Spieltag erfolgen.

### 8.1.4 Vorbereitung des Spieltages

- Rechtzeitig vor Beginn der ersten Spiele ist der Zugang zur Halle sicherzustellen (z.B. Hausmeister/Hallenschlüssel) und die Halle vorzubereiten. Im Einzelnen bestehen folgende Anforderungen:
- Ausschilderung des Weges zur Halle (sofern nicht vorhanden/offensichtlich),
- Zugang zu Umkleieräumen und Sporthalle spätestens eine Stunde vor Spielbeginn ermöglichen
- Kennzeichnung der Umkleieräume (z.B. für Teams, externe Schiedsrichter, Damen/Mädchen)
- sofern erforderlich weitere Ausschilderung in der Halle (Cafeteria, Toiletten, Zuschauerbereich)
- Aufbau des Spielfeldes (gemäß Spielregeln) mit Spieler-, Strafbänken, Spielsekretariat (vgl. auch Absatz (5))
- Der Aufbau des Spielfeldes muss 30 Minuten vor Spielbeginn abgeschlossen sein
- Bereitstellen von (Wechsel-)Geld für die Schiedsrichterentschädigung
- Aushang von Spielplänen

Optional sind

- Pressemeldung, Plakate
- Erste-Hilfe-Ausrüstung
- Beschallungsanlage/Musikanlage für Pausen
- Sitzgelegenheiten für Zuschauer
- Cafeteria o. ä.
- Müllsäcke

### 8.1.5 Spielsekretariat

#### a) Ausstattung und Besetzung des Spielsekretariats:

- Das Spielsekretariat muss mit zwei eingewiesenen Personen besetzt sein. Eine Person muss Ü18 sein.
- aktuelles Regelwerk Floorball
- aktuelle Spielordnung, Lizenzordnung und zugehörige Durchführungsbestimmungen des FLV-SH (Ausdruck oder digital)
- Spielplan, Schiedsrichteransetzungen

- aktuelle Lizenzlisten der teilnehmenden Teams (Ausdruck oder digital, Lizenzlisten müssen jederzeit verfügbar sein)
- ausreichende Anzahl Spielberichtsbögen
- ausreichende Anzahl Formular „Schiedsrichterkosten“
- ausreichende Anzahl Protest- und Berichtsformulare
- Anzeigetafel, Zeitmessenanlage und Stoppuhr für Auszeitmessungen
- Kugelschreiber und ggf. Schreibunterlagen
- ausreichend Bälle für Spielbetrieb
- Einspielbälle für die Mannschaften: GF mindestens 60 Bälle (für beide Teams zusammen), KF einen Ball pro Spieler
- Maßband
- Reparaturmaterial für die Tornetze und Spielfeldmarkierungen (Klebeband, Schnur...)
- ausreichende Anzahl an Markierungshemden („Leibchen“)
- Getränke für externe Schiedsrichter

#### **b) Aufgaben des Spielsekretariats**

- Eintragungen in den Spielbericht vor, während und nach dem Spiel
- Kontrolle der auf dem Spielbericht eingetragenen Spieler mithilfe der aktuellen Lizenzlisten
- ständiger Abgleich der angegebenen Torschützen, Vorlagengeber und unter Strafe stehenden Spieler mit den auf dem Spielbericht eingetragenen Spielern. Bei nicht auf dem Spielbericht eingetragenen Spielern sind die Schiedsrichter umgehend zu informieren.
- Zeitmessung und Bedienung der Spielstandsanzeige
- Information der unter Strafe stehenden Spieler hinsichtlich des Ablaufens ihrer Strafe und Kontrolle des korrekten Verlassens der Strafbank

#### **8.1.6 Meldung von Ergebnissen**

- Ergebnisse eines Spieltages sind innerhalb von 24 Stunden (GF) und drei Werktagen (KF) nach dem Spieltag im Saisonmanager einzutragen.
- Spielberichte, Schiedsrichterkostenformulare und ggf. Protest- und Berichtsformulare sind bis spätestens 23:59 des Spieltages als pdf Datei (<5MB; Betreffzeile: „Spieltagsdokumente [Liga], [Spiel-Nr.]“) per E-Mail an die SBK zu senden. ([sbk@floorball-sh.de](mailto:sbk@floorball-sh.de))
- Die Originale der Spielberichte sind durch den ausrichtenden Verein bis zum Ende der Folgesaison zu archivieren und bei Aufforderung durch die SBK an selbige zu versenden.

## **9 Weitere Regelungen**

### **9.1 Scorerwertung**

1. Eine Scorerwertung in den Jugend-Kleinfeldligen ist nicht vorgesehen. Eine Scorertabelle ist in allen anderen Ligen im Saisonmanager verfügbar. Eine Ehrung am Saisonende wird nicht vorgenommen.
2. Die Scorerwertung der Ligen wird im Saisonmanager anhand der Spielberichtsbögen ermittelt.

### **9.2 Verstöße gegen die Spielregeln, Ordnungen und diese Durchführungsbestimmungen**

1. Verstöße gegen die Spielregeln, die Ordnungen und diese Durchführungsbestimmungen werden von der SBK geahndet. Dies gilt auch für unsportliches Verhalten von Spielern, Betreuern, Zuschauern auf dem Spieltag, das nicht direkt im Zusammenhang mit dem Spielgeschehen steht.
2. Gebühren werden nach Maßgabe der Finanzordnung festgelegt.
3. Weitere Sanktionen umfassen u. a.:
  - Sperren von Spielern, Betreuern und Zuschauern für Spiele
  - Punktabzüge für die laufende oder für die nächste Saison
  - Heimspielsperren für Teams
4. Spieler dürfen bei Spielen, in denen sie gesperrt sind, in keiner Form am Spiel teilnehmen. Dies beinhaltet auch die Funktion des Betreuers und alle Mitarbeiter des Spielsekretariats.